



Acht junge Komponisten erhalten Fördergaben der Internationalen Bodenseekonferenz (IBK)

Bereits zum zwölften Mal verleiht die IBK Fördergaben an junge Kunstschaffende der Region, wobei die Sparte jährlich wechselt. Erstmals wird in diesem Jahr in der Sparte Musik „Zeitgenössische Komposition“ bedacht. Die festliche Verleihung findet ganz im Zeichen der Musik am 4. Dezember um 20 Uhr im Stadttheater in Lindau statt. Der Vorsitzende der IBK, Staatsminister Werner Schnappauf (Bayern), wird die Fördergaben übergeben. Die Veranstaltung ist öffentlich, der Eintritt frei.

Weder Debütanten noch bereits bekannte Künstler und Künstlerinnen sollen die jährlichen bis zu acht Fördergaben von jeweils 10.000 Schweizer Franken erhalten, sondern junge Kunstschaffende, die durch ihr Wirken und Schaffen auf sich aufmerksam gemacht haben und eine positive Weiterentwicklung erwarten lassen. Durch die Förderung sollen sie eine Unterstützung in ihrer künstlerischen Entwicklung erfahren. Bei der diesjährigen Verleihung der Fördergaben für „Zeitgenössische Komposition“ wird die Musik ganz im Mittelpunkt der Veranstaltung stehen. Die jungen Komponisten erhalten die Möglichkeit, sich jeweils mit einer eigenen Komposition, gespielt von kleinen instrumentalen Besetzungen, dem Publikum zu präsentieren.

Jedes Mitgliedsland der IBK (die Länder und Kantone Baden-Württemberg, Schaffhausen, Zürich, Thurgau, St. Gallen, Appenzell Ausserrhoden, Appenzell Innerrhoden, Fürstentum Liechtenstein, Vorarlberg und Bayern) hatte die Möglichkeit, zwei Nominierungen einzureichen. Die beiden Appenzell mussten sich auf eine gemeinsame "Doppelkandidatur" einigen. Von den 18 eingegangenen Nominierungen, die von einer neunköpfigen Fachjury anonym begutachtet wurden, sprach die Kommission Kultur auf Antrag der Jury folgenden acht Künstlern die Fördergaben zu (in Klammern die nominierenden Länder oder Kantone):

Lars Heusser, Basel (Appenzell Ausserrhoden), Markus Hechtle, Karlsruhe (Baden-Württemberg), Fredrik Zeller, Stuttgart (Baden-Württemberg), Stefan Hippe, Nürnberg (Freistaat Bayern), Moritz Eggert, München (Freistaat Bayern), Stefan Frommelt, Balzers (Fürstentum Liechtenstein), Alexander Moosbrugger, Schoppernau (Vorarlberg), Peter Färber, Zürich (Zürich).

Am Abend der Verleihung werden folgende Kompositionen aufgeführt:

Lars Heusser: „EUTROPIA für Soloklarinette“ aus „Unsichtbare Städte“ von Italo Calvino.
Interpreten: Lars Heusser, Klarinette, Helga Sauermann, Sprecherin.

Markus Hechtle: „Umgang“ mit zwei Klavieren.
Interpreten: Friederike Haug, Klavier und Jürgen Kruse, Klavier.

Fredrik Zeller: „Studie zur Verpackung“ für zwei Gitarren.
Interpreten: Andrés Hernández, Gitarre und Wolfgang Sehringer, Gitarre.

Stefan Hippe: „Capriccio für Akkordeon“. Interpret: Stefan Hippe.

Moritz Eggert: „Fast Forward“ für Violoncello und Klavier.
Interpreten: Sebastian Hess, Violoncello und Moritz Eggert, Klavier.

Stefan Frommelt: „Dora Bom Tiri Bom Bom Garta“ JazzZirkus.
Interpreten: Wolfgang Nipp, Gesang, Stefan Frommelt, Keyboard und Gesang, Werner Gorbach, Sopransaxophon, Egon Rietmann, Posaune, Wolfgang Vetsch, Gitarre, Stephan Rheinthal, Bass und Carlo Lorenzi, Drums.

Alexander Moosbrugger: „Hangmusik“ und Orgel improvisation.
Interpret: Alexander Moosbrugger.

Peter Färber: „Spuren I“ für Klavier und Liveelektronik (gekürzte Fassung)
Interpreten: Margie Wu, Klavier und Peter Färber, Liveelektronik.

Impressum:

Der Bodensee-Informationsdienst ist ein Mediendienst der Internationalen Bodenseekonferenz (IBK) - Kommission Öffentlichkeitsarbeit (Hrsg.)

Verantwortlicher Redakteur:

Thomas Gossner, Geschäftsführer der Internationalen Bodenseekonferenz (IBK)
Fon: 0049-7531-52722 / Fax: 0049-7531-52869
E-Mail: info@bodenseekonferenz.org

Vertrieb:

Geschäftsstelle der IBK
Benediktinerplatz 1 / D-78467 Konstanz oder Postfach 1914 / CH-8280 Kreuzlingen
E-Mail: info@bodenseekonferenz.org / Internet: www.regio-bodensee.net